

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 17/567**

**Der Staatsminister
Chef der Staatskanzlei**

SÄCHSISCHE STAATSKANZLEI
01095 Dresden

Vorsitzender des Europaausschusses
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
Herrn Bernd Voß, MdL
Postfach 7121
24171 Kiel

Durchwahl
Telefon +49 351 564-1020
Telefax +49 351 564-1025

poststelle@
sk.sachsen.de

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 26. Januar 2010. In diesem bitten Sie um Informationen zur Umsetzung des EU-Schulobstprogramms im Freistaat Sachsen.

Ziel der Sächsischen Staatsregierung ist es, die Anliegen des EU-Schulobstprogramms ohne Bürokratie zu erreichen. Deshalb setzt Sachsen auch künftig auf eine Erziehung zu bewusster Ernährung von frühester Jugend an. Der Freistaat finanziert eine Reihe von Projekten und Aktionen, um die Kinder an eine gesunde Ernährung heranzuführen. Im „Grünen Klassenzimmer“ lernen sie, Nahrungsmittel selbst anzubauen. Beim Unterricht in Obstplantagen sollen die Kinder Abläufe beim Obstbau, die Sortenvielfalt und die Verwendungsmöglichkeiten von Obst noch besser kennenlernen.

Dresden,  16. Februar 2010

Die Prüfung des EU-Schulobstprogramms hat für Sachsen ergeben, dass der Aufwand in keinem vertretbaren Verhältnis zu dem anvisierten Nutzen steht. Das gilt sowohl für den Aufwand der Verwaltung als auch für den Aufwand, der bei Schulen, Schulträgern sowie bei den Lieferanten erforderlich wäre.



20 JAHRE FRIEDLICHE REVOLUTION
UND DEUTSCHE EINHEIT

Für die Umsetzung des Programms würden in Sachsen pro Kind im Alter von sechs bis zehn Jahren im Schuljahr 9,45 € zur Verfügung stehen, also 24 Cent pro Woche. Dem steht ein erheblicher Aufwand für den erforderlichen Kontroll- und Abrechnungsmodus entgegen. Die Auszahlung der EU-Mittel ist an eine Zulassung von Antragstellern, komplizierte Verfahrensregeln zur Antragsstellung, zur Bewilligung und zur Auszahlung der Beihilfe gekoppelt. Darüber hinaus sind Begleitmaßnahmen an den Schulen erforderlich.

Das Sächsische Kabinett hat daraufhin am 10. November 2009 beschlossen, das Schulobstprogramm der EU nicht umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Gerhard Kinzel
Seite 1 von 1

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstraße 1
01097 Dresden

www.sachsen.de